

## INHALT

Einleitung: Die Römische Kaiserzeit als Epoche: Akzeptanzbedürfnis, Kommunikationszwang und die Regierungspraxis . . . . .	1
I. Die Quellen . . . . .	13
1. Überblick . . . . .	13
2. Autoren und Werke . . . . .	20
II. Augustus und der frühe Prinzipat (31 v. Chr.–14 n. Chr.) . . . . .	35
1. Von Actium nach Rom (31–27 v. Chr.) . . . . .	37
2. Krisen und Auswege (27–17 v. Chr.) . . . . .	44
3. Pax Augusta (I) (17–2 v. Chr.) . . . . .	55
4. Pax Augusta (II) (2 v. Chr.–14 n. Chr.) . . . . .	66
5. Kaiser und «res publica»: Der Princeps braucht Akzeptanz . . . . .	71
6. Augustus und das römische Reich . . . . .	79
a. Grundzüge von Herrschaft und Verwaltung . . . . .	79
b. Städte und Provinzen . . . . .	86
c. Die kultische Verehrung des Princeps . . . . .	91
7. Die Monarchisierung des Stadtbildes: Das augusteische Rom . . . . .	98
8. Die Götter und die Macht der Bilder: Ideologie des augusteischen Prinzipats . . . . .	109
III. Die iulisch-claudische Dynastie (14–68) . . . . .	116
1. Tiberius (14–37): Das Misslingen der Kommunikation . . . . .	116
a. Herrschaftsantritt . . . . .	117
b. Germanicus und Drusus . . . . .	122
c. Das Imperium Romanum zur Zeit des Tiberius . . . . .	133
d. Seian und Caligula . . . . .	142
2. Caligula (37–41): Die Autokratisierung des Prinzipats (I): Kalkül oder Wahnsinn? . . . . .	147
3. Claudius (41–54): Die Suche nach Prestige und eigenem Profil . . . . .	168
4. Nero (54–68): Die Autokratisierung des Prinzipats (II) . . . . .	191
a. Das «quinquennium Neronis» (54–59) . . . . .	192
b. Eine neue «imago»? Der Künstlerkaiser (59–68) . . . . .	196
c. Der Künstler und seine Opfer: Der Brand und die Christen in Rom . . . . .	209



IV. Das Vierkaiserjahr 68/69 . . . . .	214
1. Der Vindex-Aufstand und die Folgen . . . . .	214
2. Kaiser und «res publica» . . . . .	230
V. Die Flavier (69–96) . . . . .	234
1. Vespasian und Titus (69–81) . . . . .	234
a. Die Stabilisierung des Prinzipats . . . . .	235
b. Rom und die Juden . . . . .	248
c. Bilder und Formeln: Kommunikative Strategien . . . . .	252
2. Domitian (81–96): Die Autokratisierung des Prinzipats (III) . . . . .	262
a. Vom «princeps» zum «dominus»? . . . . .	264
b. Das Reich und die Herrschaft . . . . .	272
VI. Die Adoptivkaiser (96–180) . . . . .	285
1. Nerva (96–98): Zwischenzeit . . . . .	285
2. Traian (98–117): Optimus Princeps? . . . . .	294
a. Kaiser, Kriege und Karrieren . . . . .	296
b. Reform, Recht und Religion: Der Kaiser bei der Arbeit . . . . .	309
c. Die Imperialisierung des Stadtbildes: Rom im frühen 2. Jahrhundert n. Chr. . . . .	315
d. Konstruktion und Kommunikation eines idealen Herrschers . . . . .	319
3. Hadrian (117–138) . . . . .	321
a. Die Konstruktion des Nachfolgers . . . . .	323
b. Herrschaft und Präsenz: Der reisende Kaiser . . . . .	329
c. Prinzipat und Recht . . . . .	337
d. Provinzen, Städte und Verwaltung . . . . .	341
4. Antoninus Pius (138–161): Das «Goldene Zeitalter»? . . . . .	356
a. Ein «Friedenskaiser» ohne Krieg? . . . . .	357
b. Herrschaft ohne Präsenz: Der Kaiser reist nicht . . . . .	363
c. Herrschaft und Bilder . . . . .	371
5. Mark Aurel und Lucius Verus (161–180) . . . . .	378
a. Kaiserliche Samtherrschaft . . . . .	380
b. Kriege und die militärische «imago» der Kaiser . . . . .	383
c. Kult, Religion und Philosophie . . . . .	391
d. «Princeps civilis»: Verwaltung, Recht und Kommunikation . . . . .	396
VII. Das Ende der Adoptivkaiserzeit (180–192) und die Severer (193–235) . . . . .	403
1. Commodus (180–192) – ein größenwahnsinniger Kaiser? . . . . .	403
2. Das Mehrkaiserjahr 193 . . . . .	418
3. Septimius Severus (193–211) und Caracalla (211–217): Die Konstruktion einer Dynastie . . . . .	427
a. Neues und Altes: Die Begründung der severischen Dynastie . . . . .	428
b. Kriege, Siege und ihre Bilder . . . . .	435



c. Kommunikation und Legitimation: «Principes civiles» . . . . .	438
d. Die «Constitutio Antoniniana» . . . . .	443
e. Die Frauen des Kaiserhauses (I): Iulia Domna . . . . .	446
f. Restitution und Repräsentation: Bauten, Bildnisse und Gottheiten . . . . .	450
g. Die Krise der Dynastie: Caracalla, Geta und Macrinus . . . . .	455
4. Elagabal (218–222) und Severus Alexander (222–235):	
Die Fiktion einer Dynastie . . . . .	460
a. (Pseudo-severisches) Zwischenspiel: Macrinus (217–218) . . . . .	461
b. Ein «neuer Severer»: Die Etablierung Elagabals . . . . .	464
c. Religion und Herrschaft: Der Prinzipat Elagabals . . . . .	466
d. Der letzte Severer: Der Prinzipat des Severus Alexander . . . . .	471
e. Die Frauen des Kaiserhauses (II) . . . . .	480
VIII. «Krise» oder «Transformation»? Die Zeit der Soldatenkaiser (235–284)	482
1. «Krise» oder «Transformation»? Zur Forschungsdiskussion . . . . .	482
2. Kaiser und Gegenkaiser: Akzeptanzdefizite und kommunikative Anstrengungen . . . . .	484
a. Maximinus Thrax, die Senatskaiser und die Gordiane (235–244)	486
b. Philippus Arabs (244–249) . . . . .	499
c. Decius und seine Nachfolger (249–253) . . . . .	505
d. Valerian und Gallienus (253–268) . . . . .	514
e. Claudius II. Gothicus und Quintillus (268–270) . . . . .	529
f. Aurelian (270–275) . . . . .	533
g. Tacitus und Florianus (275–276) . . . . .	540
h. Probus (276–282) . . . . .	544
i. Carus, Carinus und Numerianus (282–285) . . . . .	550
3. Desintegrationsprozesse (I): Das gallische Sonderreich (260–274) . . . . .	557
4. Desintegrationsprozesse (II): Das Teilreich Palmyra (260–272) . . . . .	563
5. Desintegrationsprozesse (III)? Alte und neue Kulte . . . . .	568
6. Desintegrationsprozesse (IV): Gesellschaft und Wirtschaft im 3. Jahrhundert . . . . .	574
7. Bilanz und Ausblick: Das römische Reich beim Herrschaftsantritt Diocletians . . . . .	583
IX. Anhang	
1. Karten . . . . .	589
a. Das Imperium Romanum zur Zeit des Augustus . . . . .	590
b. Das römische Reich unter Traian ca. 117 n. Chr. . . . .	592
c. Das Imperium Romanum vor der Neuordnung Diocletians . . . . .	594
2. Zeittafel . . . . .	597
3. Stammtafeln . . . . .	607
4. Abkürzungen . . . . .	613



5. Literatur . . . . .	619
6. Stellenregister . . . . .	671
7. Personenregister . . . . .	695
8. Allgemeines Register . . . . .	701